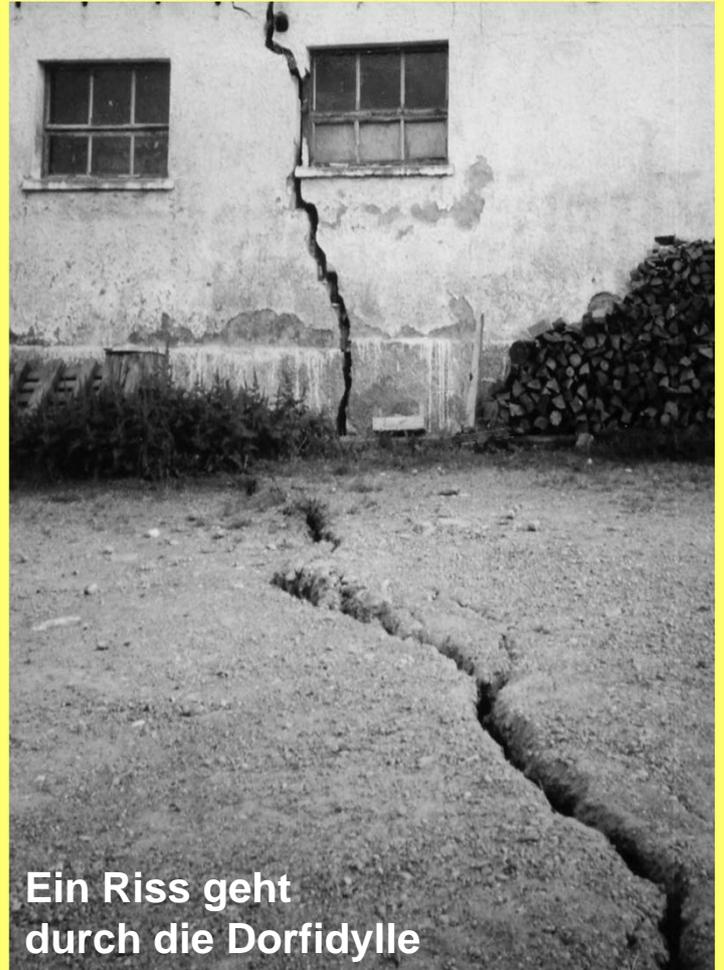
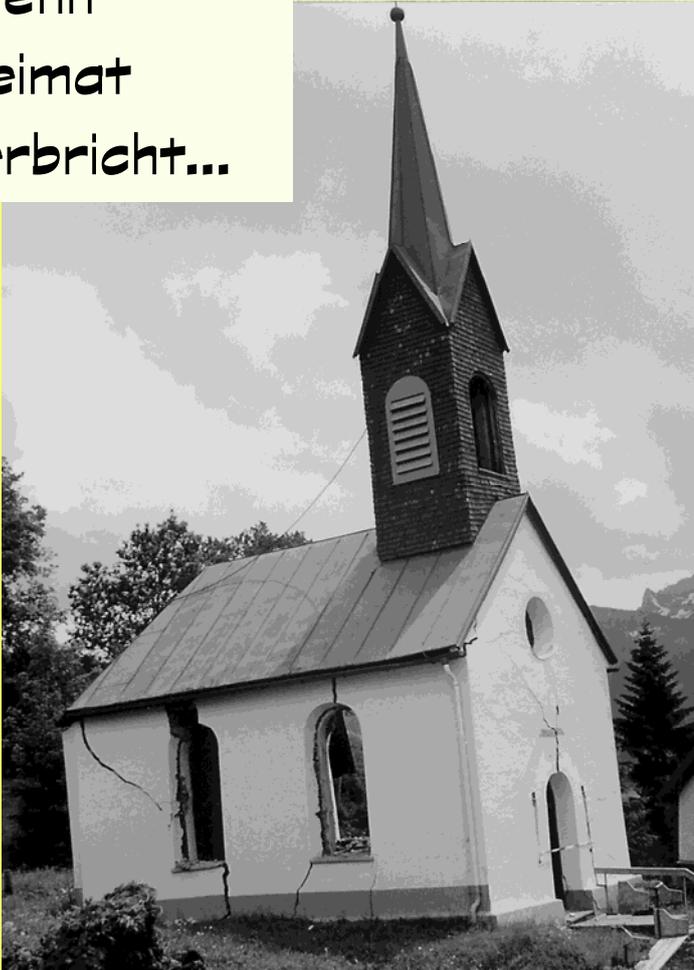


Wenn
Heimat
zerbricht...



Ein Riss geht
durch die Dorfidylle



Die größte Hangrutschung Mitteleuropas literarisch verarbeitet



Die Autorin (selbst als Vermesserin von Anfang an dabei) hat das geo- und soziologische Drama in einem spannenden und zugleich humorvollem Buch festgehalten.

Flurbereinigung – ein Dorf gerät in Bewegung

Geozoologischer Roman von Martina Mittelberger

Eine spektakuläre Hangrutschung in einem Vorarlberger Dorf sorgt für Aufsehen. Die dramatischen Ereignisse rund um das in seiner Dimension europaweit einzigartige Geschehen bilden das Gerüst dieses Romans. Parallel zur geologischen Dramatik beschreibt die Autorin mit kritisch-humorvollem und sachkundigem Blick die tiefen Gräben, die sich in der Dorfgemeinschaft auftun, als der heimatische Boden unter den Füßen entgleitet. Die soziologisch-psychologischen und scheinbar unlösbaren juristischen Folgen wachsen neben der geologischen Gefahr bald zur neuen Bedrohung für die Dorfbewohner an.

Eine Geschichte, die so oder ähnlich überall passieren kann, wo das, was für immer und ewig unverrückbar festzustehen schien, plötzlich in Bewegung gerät: Sei das jetzt ein ganzer Berg, seien es die politischen Kräfteverhältnisse in einem kleinen Dorf oder einfach die Grenzsteine.



EDITION PORTUS

Flurbereinigung

Martina Mittelberger